

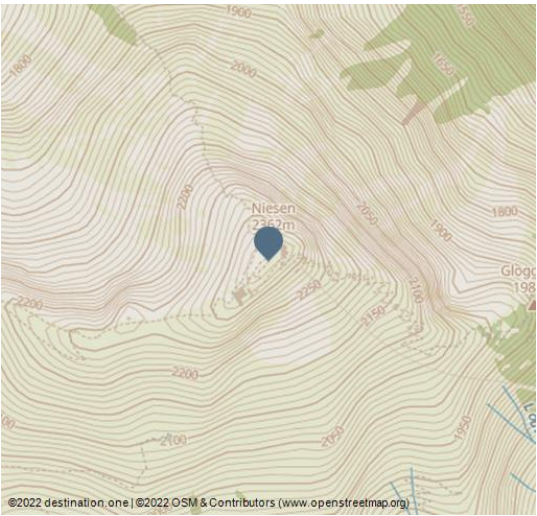


Foto-Spot Niesen – Grand Tour of Switzerland

Aussichtspunkte/-türme barrierefrei Sommer Winter



grand-tour-foto-spot-niesen.jpg - © Niesenbahn AG, Interlaken Tourismus - web@interlaktourism.ch



Entdecke den Foto-Spot auf dem Niesen mit Blick auf den Thunersee

Der Niesen ist einer der bekanntesten Gipfel des Berner Oberlands – nicht zuletzt wegen seiner ikonischen Pyramidenform, der wunderbaren Lage hoch über dem Thunersee sowie der längsten Treppe der Welt. Die nostalgische Standseilbahn von 1910 bringt dich in zwei Sektionen auf die Spitze des Niesens.

Auf dem gut begehbaren Weg bist du in wenigen Schritten auf der Aussichtsplattform und beim Foto-Spot – mit dem Hintergrund-Sujet Eiger, Mönch und Jungfrau. Vom Foto-Spot aus erreichst du nach einem kurzen Spaziergang das Berghaus Niesen Kulm, in dem du dich kulinarisch verwöhnen lassen kannst.

Deine Highlights auf einen Blick

- Die Grand Tour of Switzerland ist eine 1600 km lange touristische Strassenroute durch die Schweiz
- Entdecke unterwegs zahlreiche Sehenswürdigkeiten
- Mache ein Erinnerungsfoto beim Foto-Spot auf dem Niesen
- Geniesse den Ausblick auf den Thunersee und die Spiezer Bucht

Zu beachten, damit dein Ausflug perfekt wird

- Lade die Grand Tour of Switzerland App herunter (iOS App / Android App)
- Route ist grundsätzlich auf Autos und Motorräder ausgerichtet
- Die Parkplätze befinden sich bei der Talstation Niesenbahn und sind kostenpflichtig
- Der Fussweg von der Bergstation zum Foto-Spot dauert ungefähr 10 Minuten
- Bitte beachte die saisonalen Öffnungszeiten der Niesenbahn

Adresse:

3711 Mülmen - Heustrichstrasse 12

+41 33 676 77 11

www.niesen.ch/

info@niesen.ch

Autor:

Interlaken Tourismus
mail@interlaktourism.ch

Organisation:

Tourismus-Organisation Interlaken (TOI)
mail@interlaktourism.ch



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Q4xcf>

Quelle: destination.one

ID: p_100182686

Zuletzt geändert am 12.03.2024, 13:54

Öffnungszeiten:





Betriebszeiten der Bergbahnen beachten